

Ehemaliger Kaufhof

Abriss-Arbeiten im Suhler Zentrum weithin sichtbar



Suhl (red) – Die Arbeiten am ehemaligen Kaufhof gehen voran. Seit dieser Woche steht weithin sichtbar ein Kran auf dem Baugelände. Mit dessen Hilfe wird derzeit die ehemalige Dachterrasse, die einst Kindergarten und Eiskaffee beherbergte, abgerissen.

Die Fassade des Dachgeschosses sind bereits die ersten großflächigen Löcher zu entdecken. Vor dem ehemaligen Kaufhof türmen sich die Metall- und Styroporsteile. Die Abrissarbeiten schreiten zügig voran.

In den nächsten Tagen soll auch die Stele des Künstlers Waldo Dörsch abgerissen werden. Diese war im Ensemble mit einer Wendeltreppe 1969 errichtet worden. Um den Abriss des Kunstwerkes wurde lange gestritten. Fast schien es auch, als bäume sich das Kunstwerk gegen seine Vernichtung auf. Der Abriss der Treppe gestaltete sich schwieriger als erwartet. Am Abriss der überaus haltbar gebauten Teilen der einmaligen und genial erdachten Treppe hatten und haben die Bagger mit ihren Hydraulik-Aufbruchhammern ganz schön zu knabbern.

Viele Suhler verfolgen das Baugeschehen mit gemischten Gefühlen. Angesichts der Schutthalden inmitten der Stadt räumten Befragte trotz der Vorfreude auf ein neues Ensemble auch Wehmut ein.

URL des Artikels: (22-11-2006)

<http://www.freies-wort.de/nachrichten/regional/resyart.phtm?id=1049741&PHPSESSID=dad35289acad3e446aceb44e075c676f>

Auch eine Bildergalerie finden Sie auf den Seiten von Freies Wort online unter:

http://www.freies-wort.de/unterhaltung/bildergalerie/20061117_kaufhof/?PHPSESSID=dad35289acad3e446aceb44e075c676f